



Thomas Lampert
Robert Koch-Institut, Berlin

Aktuelle Daten zum Passivrauchen

Mehr Informationen: Lampert T (2010) Gesundheitsrisiko Passivrauchen.
GBE kompakt 3/2010.

http://www.rki.de/cln_109/nn_1735926/DE/Content/GBE/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsK/Passivrauchbelastung,templatelD=raw,property=publicationFile.pdf/Passivrauchbelastung.pdf



Erwachsene

- ❖ Gesundheitssurveys des Robert Koch-Institutes
- ❖ Epidemiologischer Suchtsurvey des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes
- ❖ Sozio-oekonomisches Panel des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung

Kinder und Jugendliche

- ❖ Repräsentativerhebungen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
- ❖ WHO-Studie „Health Behaviour in School-aged Children (HBSC)“
- ❖ Studie „Europäische Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD)“ des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Kinder- und Jugendgesundeitssurvey (KiGGS) des Robert Koch-Instituts



Erwachsene

- ❖ Gesundheitssurveys des Robert Koch-Instituts
- ❖ Epidemiologischer Suchtsurvey des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes
- ❖ Sozio-oekonomisches Panel des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung

Kinder und Jugendliche

- ❖ Repräsentativerhebungen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
- ❖ WHO-Studie „Health Behaviour in School-aged Children (HBSC)“
- ❖ Studie „Europäische Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD)“ des Instituts für Therapieforschung
- ❖ Kinder- und Jugendgesundheitssurvey (KiGGS) des Robert Koch-Instituts



- ❖ Querschnittsbefragung der 18-jährigen und älteren Wohnbevölkerung Deutschlands
- ❖ Computerassistierte Telefoninterviews (CATI)
- ❖ Zufallsgenerierte Stichprobe (über n=20.000)
- ❖ Repräsentativ auf Bundesebene, zum Teil auch auf Länderebene
- ❖ Erhebungszeiträume:
 - Juli 2008 bis Juni 2009
 - September 2009 bis Juli 2010
- ❖ Kooperationsrate: 59,2 %
- ❖ Regelmäßige Wiederholung



Daten zum Passivrauchen

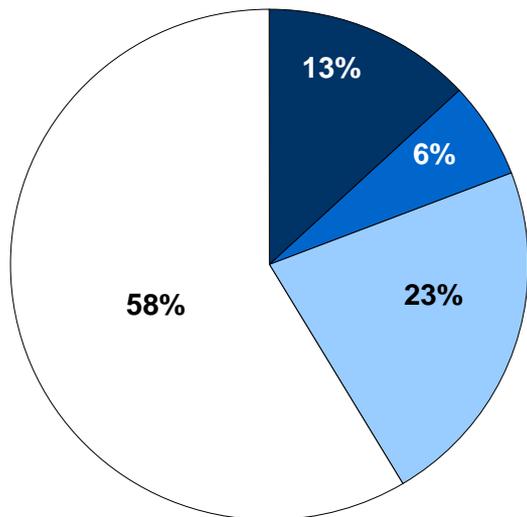
- Aktuelle Passivrauchbelastung
- Häufigkeit der Passivrauchbelastung
- Ort der Exposition

Passivrauchbelastung von Nichtrauchern und Nichtraucherinnen

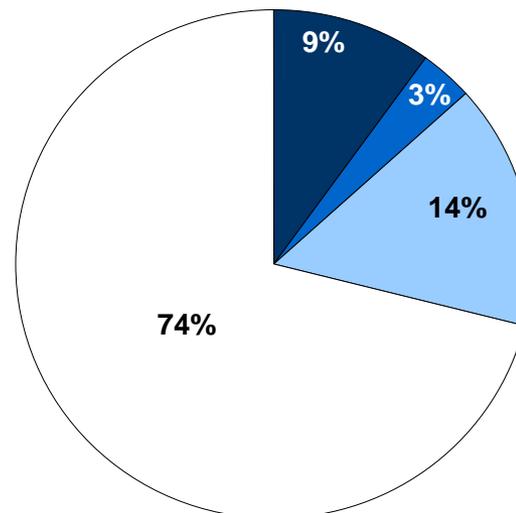


Datenbasis: GEDA 2009

Männer
42 %



Frauen
26 %



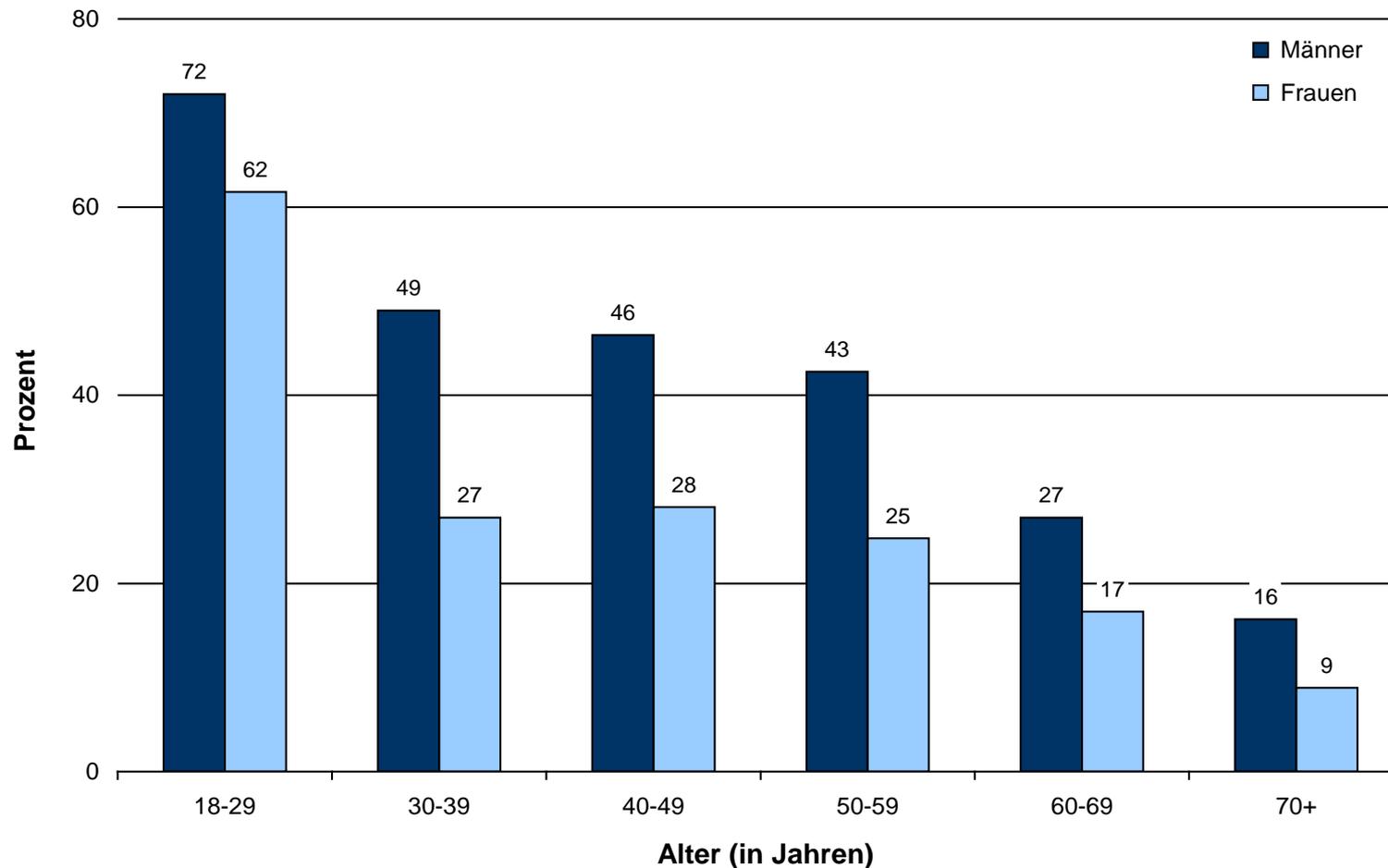
Passivrauchbelastung: ■ Täglich ■ 1- bis 3-mal pro Woche ■ 4- bis 6-mal pro Woche ■ Seltener

Passivrauchbelastung in verschiedenen Altersgruppen

(mind. einmal pro Woche)



Datenbasis: GEDA 2009

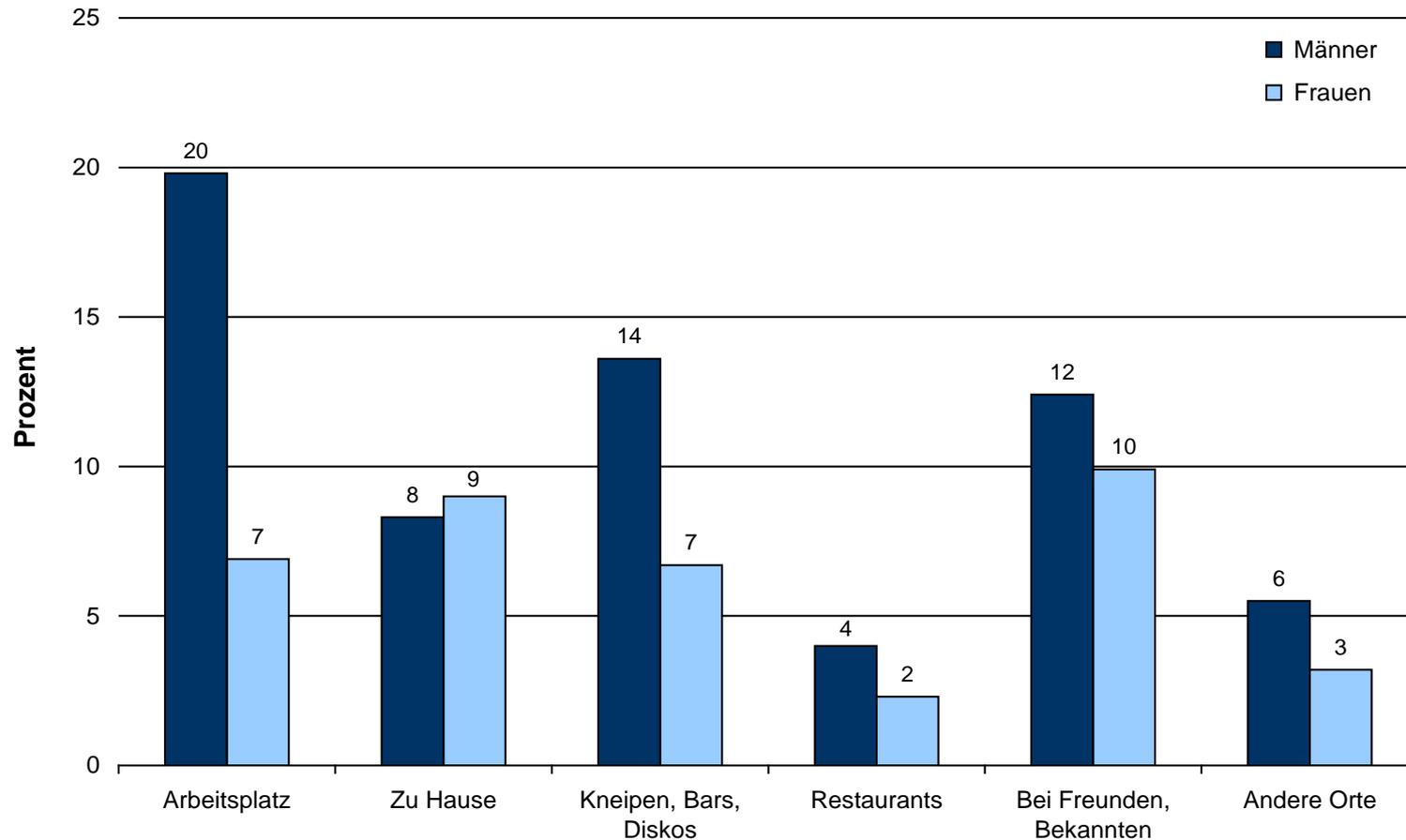


Passivrauchbelastung nach Ort der Exposition

(mind. einmal pro Woche)



Datenbasis: GEDA 2009

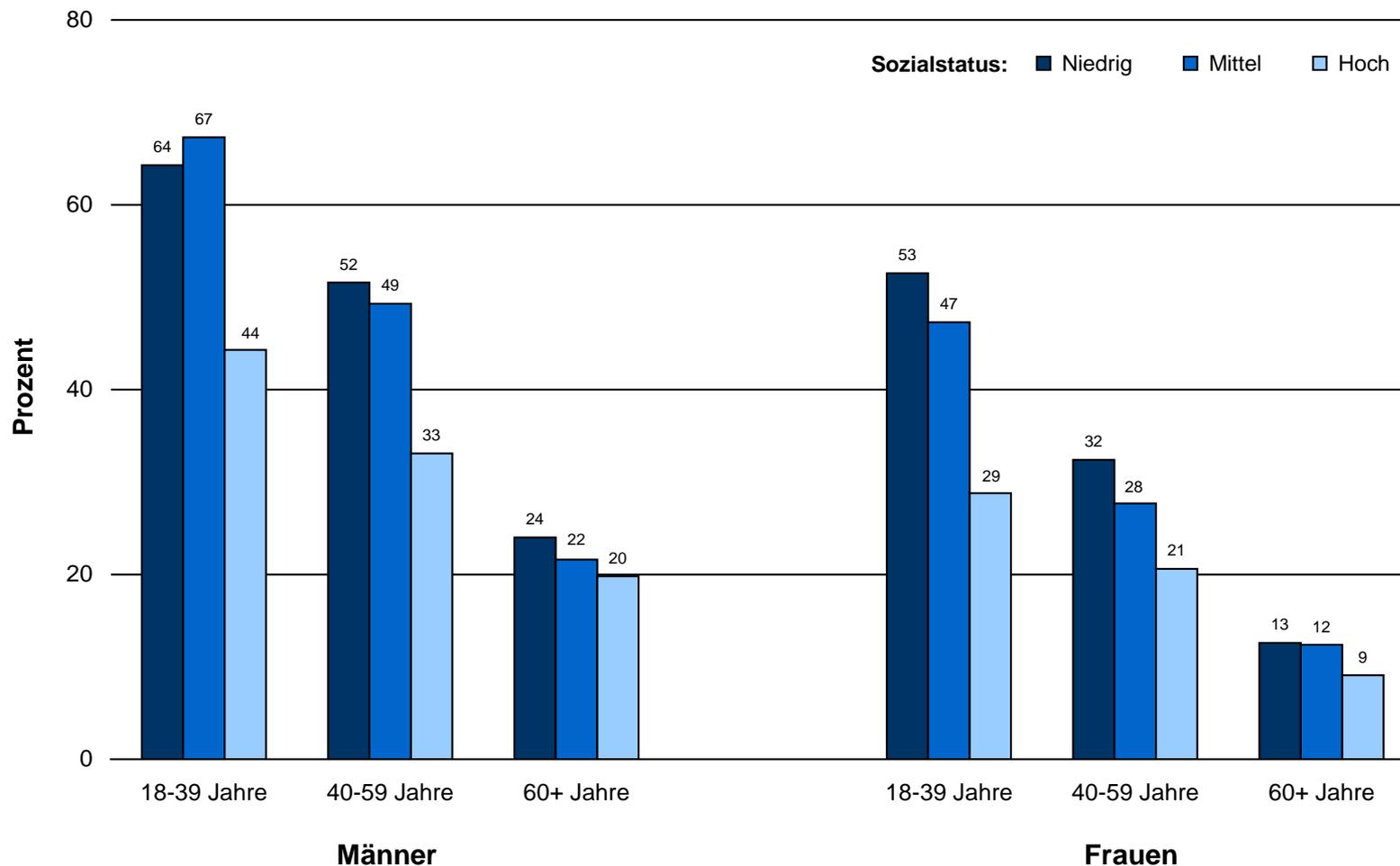


Passivrauchbelastung nach Sozialstatus

(mind. einmal pro Woche)



Datenbasis: GEDA 2009



Veränderung der Passivrauchbelastung 1998-2009

Datenbasis: BGS98 und GEDA 2009

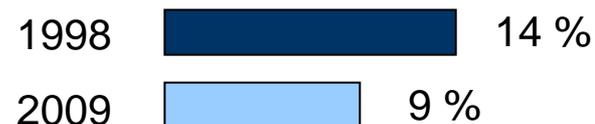
Mindestens einmal pro Woche (Gesamt)



Mindestens einmal pro Woche am Arbeitsplatz



Mindestens einmal pro Woche in der eigenen Wohnung





- ❖ Querschnittsbefragung der 0- bis 17-jährigen Wohnbevölkerung Deutschlands
- ❖ Befragungen, körperliche Untersuchungen, Labordiagnostik
- ❖ Zufallsgenerierte Stichprobe (n=17.641)
- ❖ Repräsentativ auf Bundesebene, Ost-West, Schleswig Holstein
- ❖ 167 Untersuchungsorte: Feldarbeit von Mai 2003 – Mai 2006
- ❖ Teilnahmequote: 66,6 %
- ❖ Weiterführung als Kohortenstudie (Erste Wiederholungsbefragung: 2009-2012)



Daten zum Passivrauchen

- Aktuelle Passivrauchbelastung
- Häufigkeit der Passivrauchbelastung
- Rauchen der Eltern und Passivrauchbelastung in der elterlichen Wohnung
- Rauchen der Mutter während der Schwangerschaft und Stillzeit

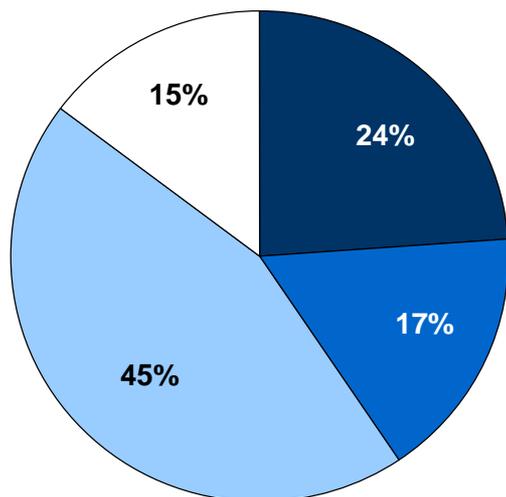
Passivrauchbelastung von 11- bis 17-jährigen Jugendlichen, die selbst nicht rauchen



Datenbasis: KiGGS 2003-06

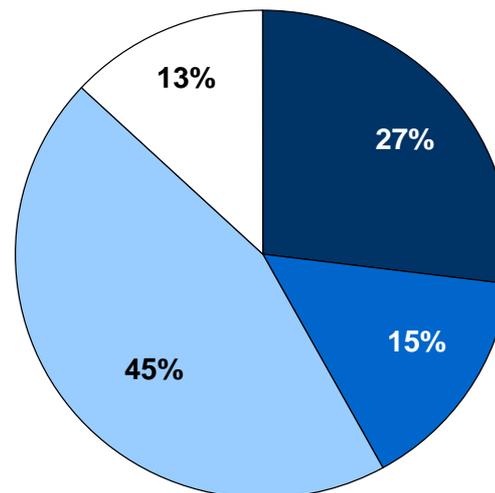
Jungen

85%



Mädchen

87%

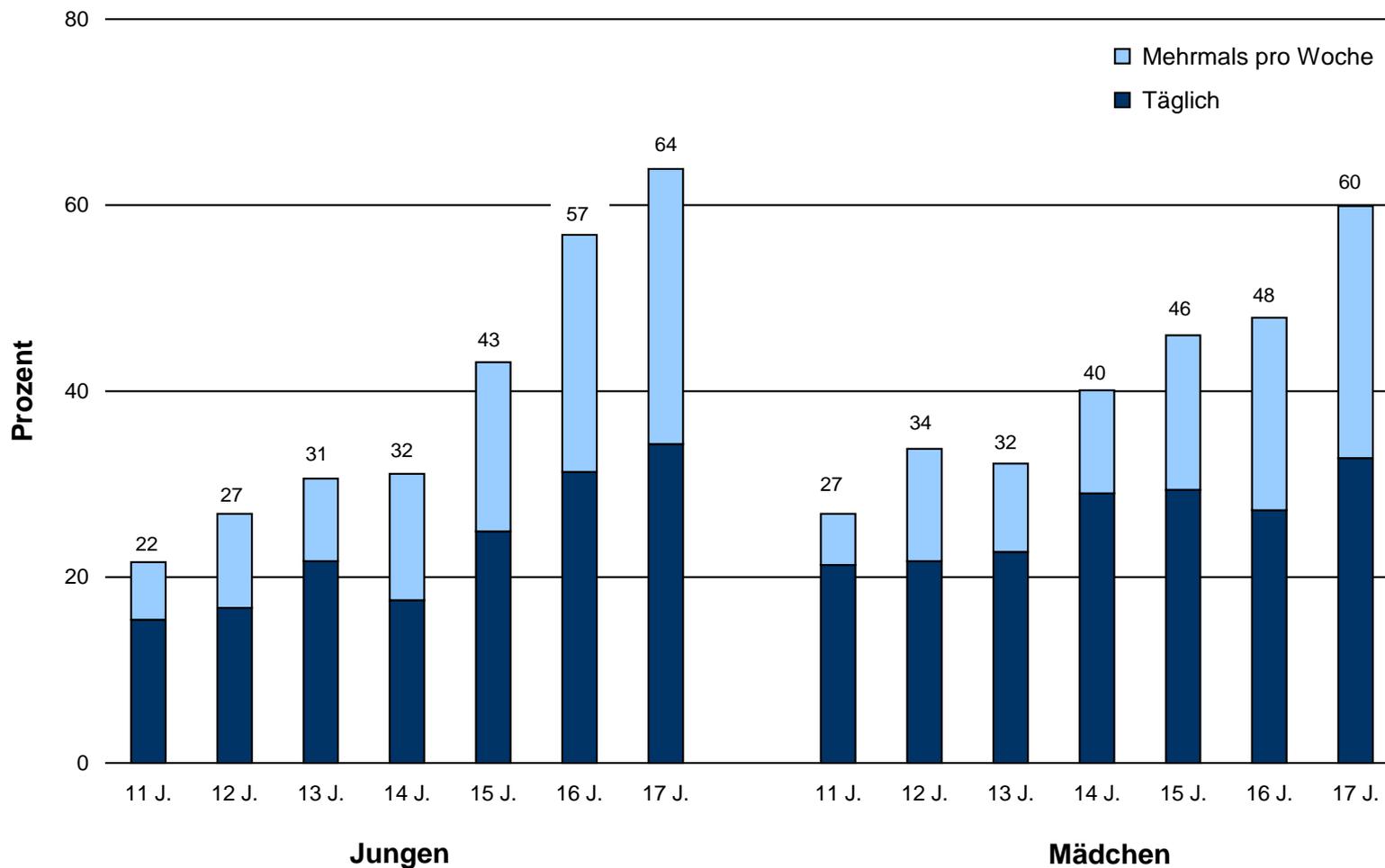


Passivrauchbelastung: ■ Täglich ■ Mehrmals pro Woche ■ Einmal pro Woche ■ Seltener

Passivrauchbelastung von Jugendlichen nach Alter

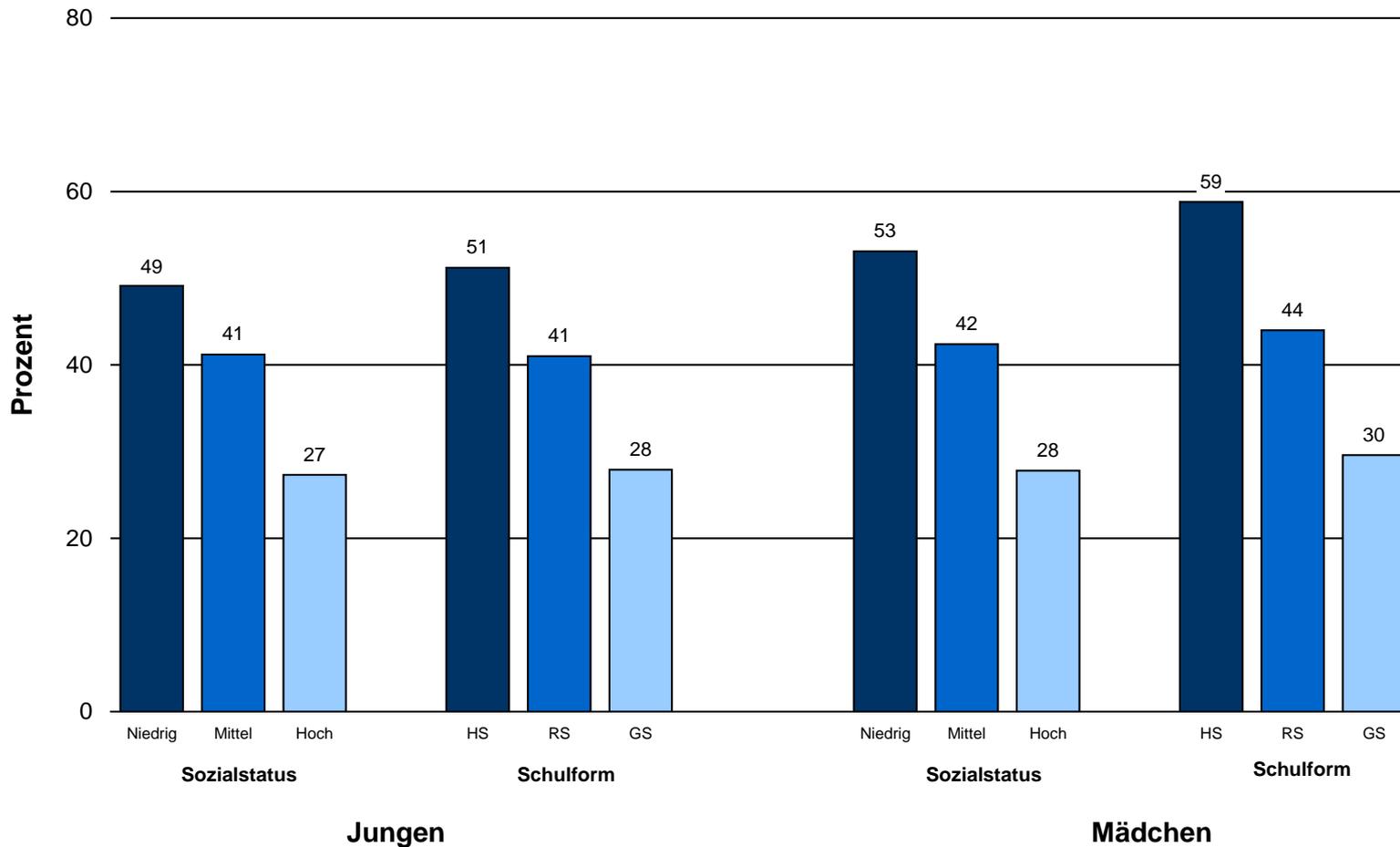


Datenbasis: KiGGS 2003-06



Passivrauchbelastung von Jugendlichen nach Sozialstatus und besuchter Schulform (mehrmals pro Woche oder täglich)

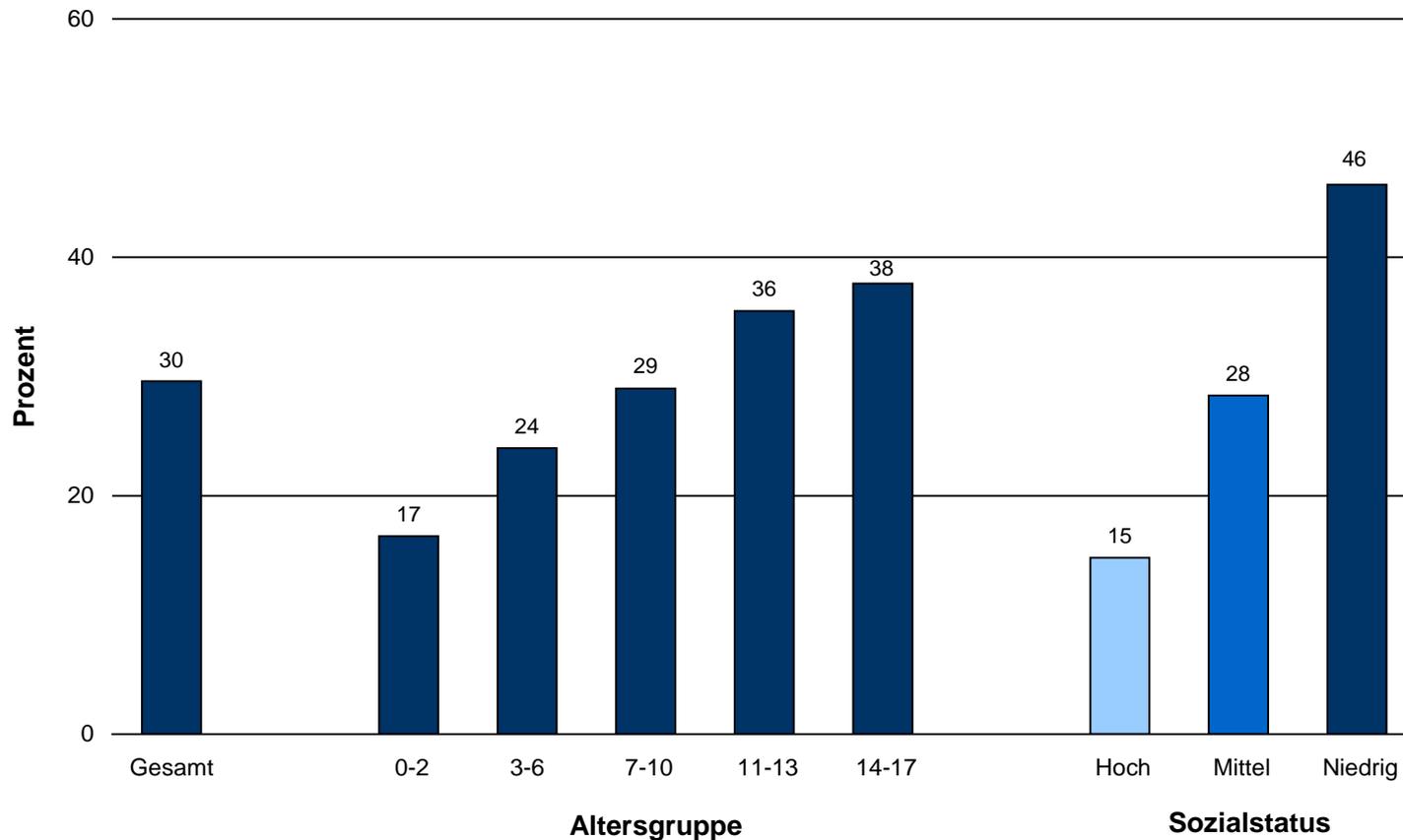
Datenbasis: KiGGS 2003-06



Passivrauchbelastung von Kindern und Jugendlichen in der elterlichen Wohnung

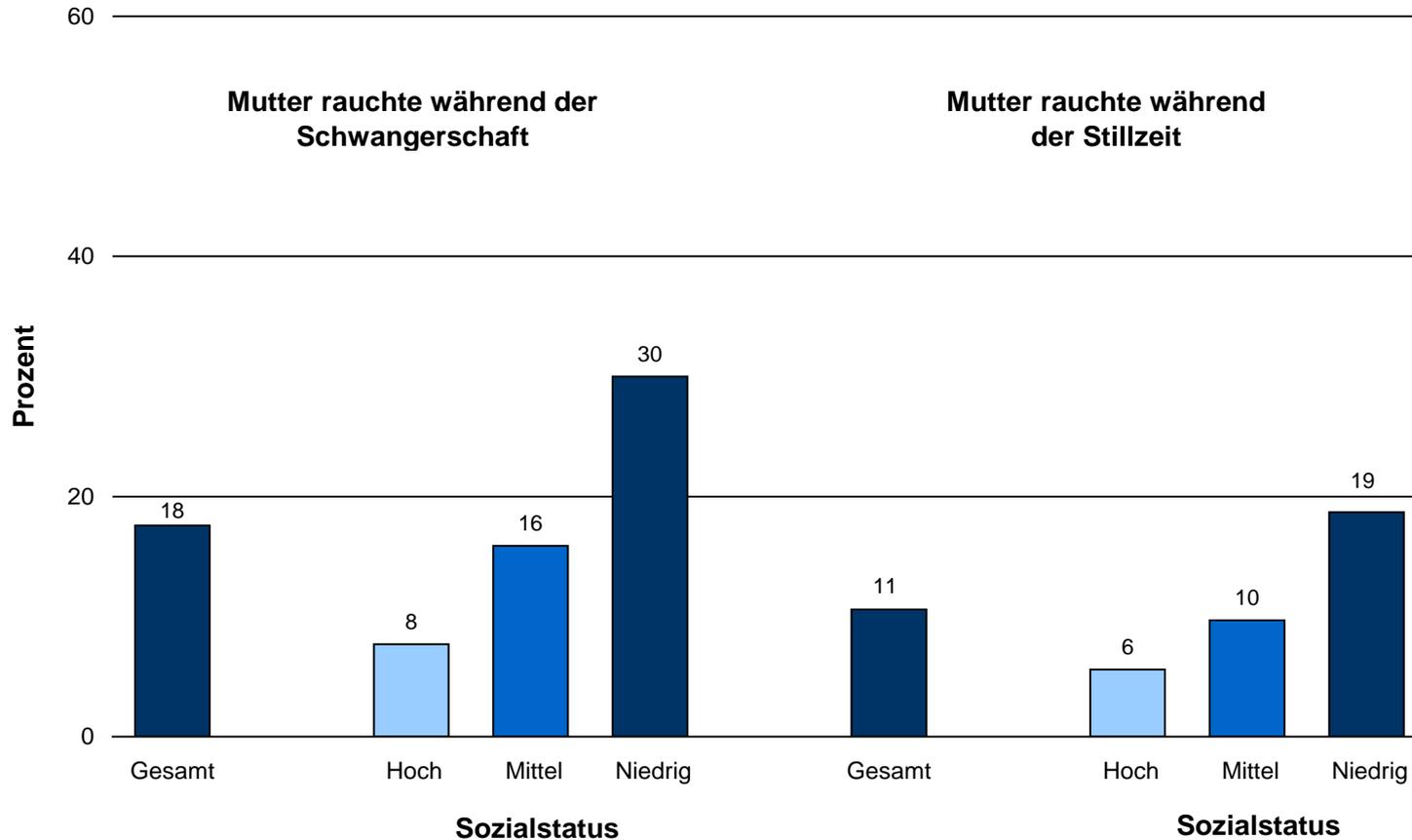


Datenbasis: KiGGS 2003-06



Rauchen der Mutter während der Schwangerschaft und Stillzeit

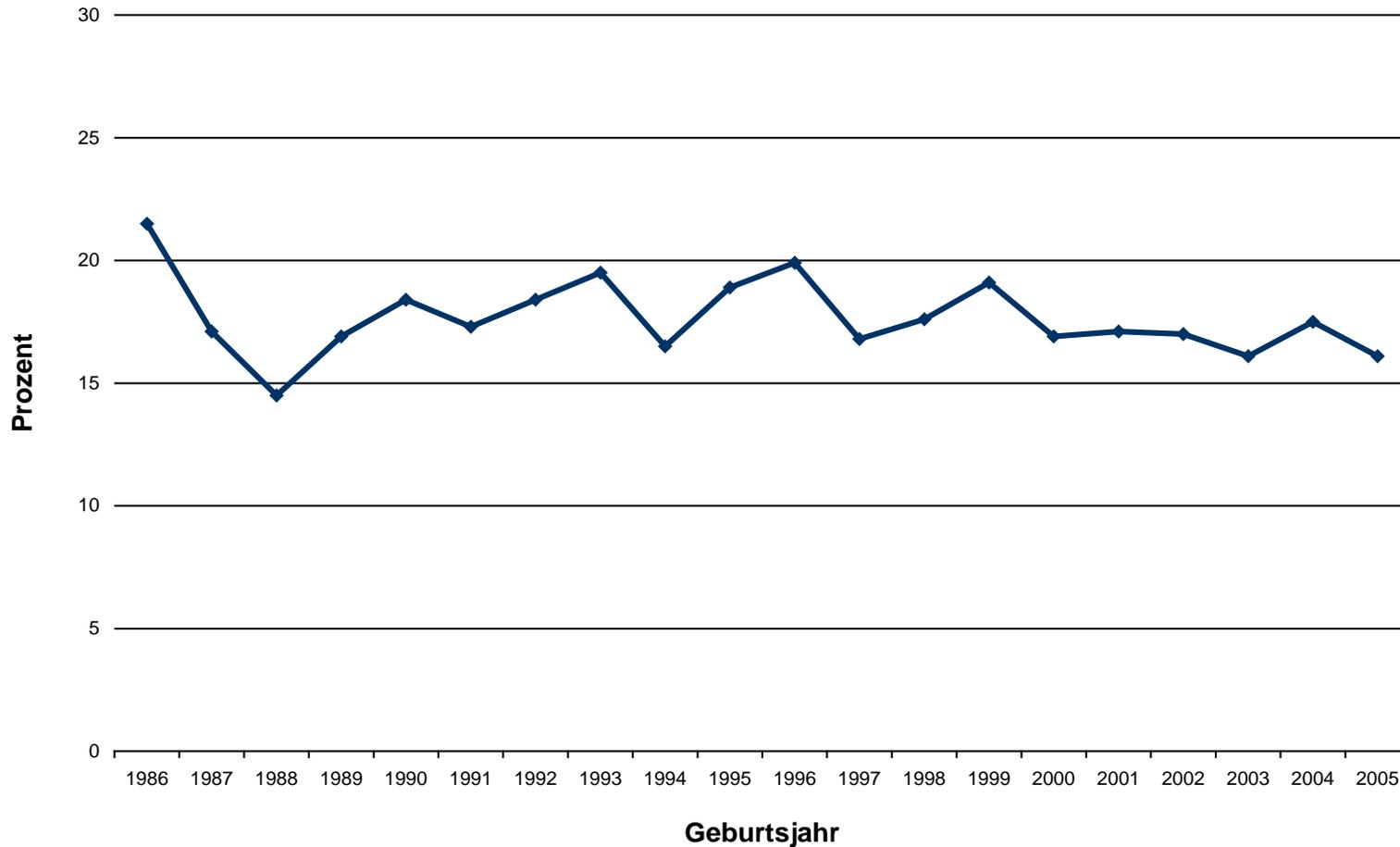
Datenbasis: KiGGS 2003-06



Zeitliche Entwicklung des Rauchens der Mutter während der Schwangerschaft

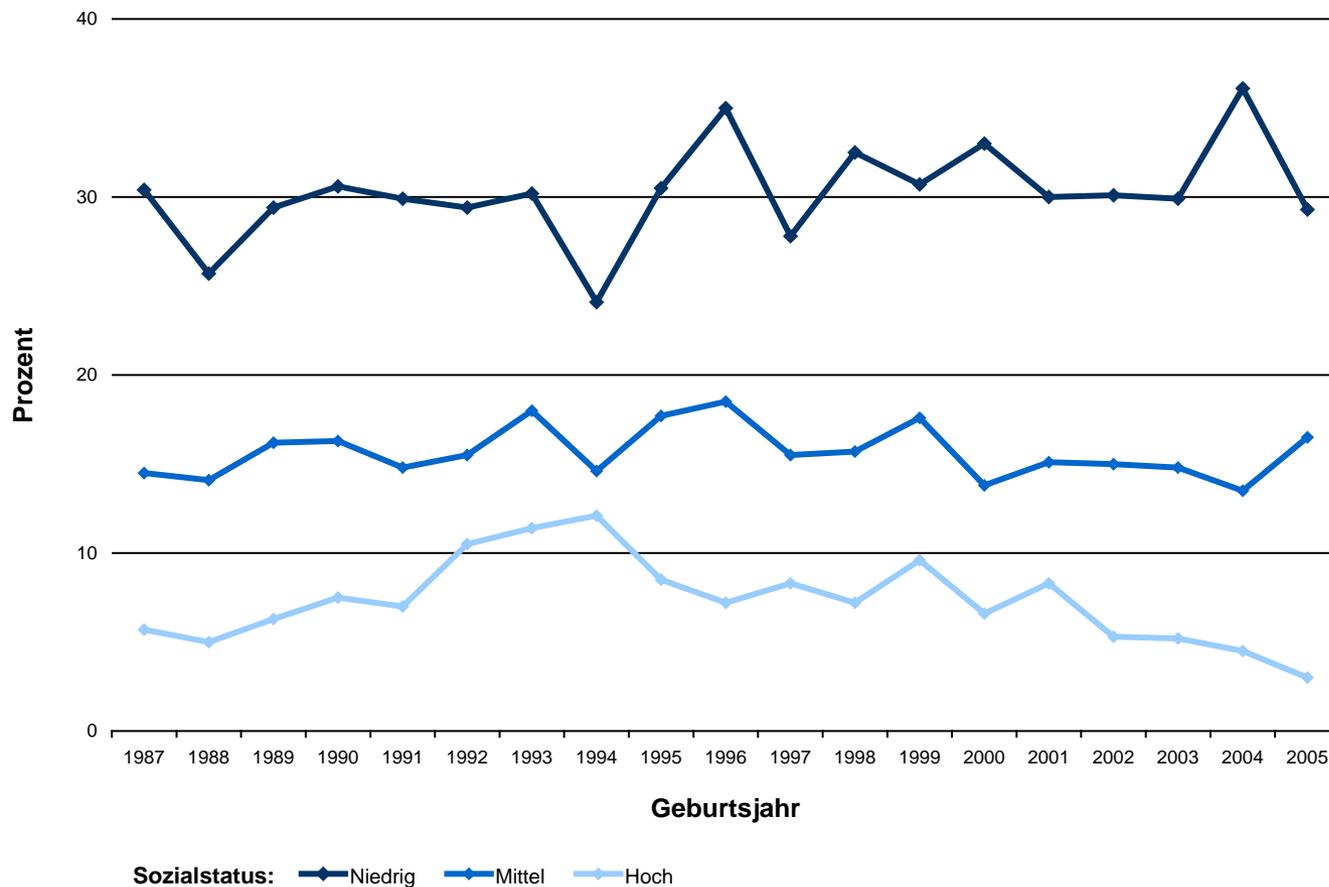


Datenbasis: KiGGS 2003-06



Zeitliche Entwicklung des Rauchens der Mutter während der Schwangerschaft nach Sozialstatus

Datenbasis: KiGGS 2003-06

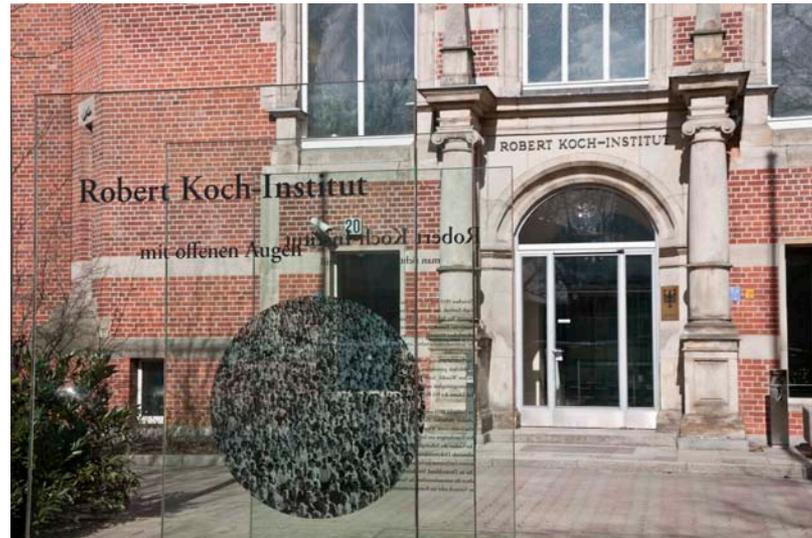




- Ein Drittel der Erwachsenen in Deutschland, die selbst nicht rauchen, sind regelmäßig einer Passivrauchbelastung ausgesetzt
- Mehr als die Hälfte der Kindern und Jugendlichen ist mit Tabakrauch konfrontiert, ein Drittel auch in der elterlichen Wohnung
- Passivrauchbelastungen betreffen verstärkt die unteren Sozialstatusgruppen
- In den letzten zehn Jahren hat die Passivrauchbelastung der Bevölkerung abgenommen
- Maßnahmen zum Nichtraucherschutz sind wirksam und sollten deshalb konsequent umgesetzt und intensiviert werden



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Korrespondenzadresse:

Dr. Thomas Lampert
Robert Koch-Institut
Abteilung für Epidemiologie und
Gesundheitsberichterstattung
General-Pape-Str. 62-66, 12101 Berlin
E-mail: t.lampert@rki.de
Internet: www.rki.de